

Mile End- Bandinfo

Mile End klingt wie ... Retro mit Upgrade“.

Saxophoner Sound, Funk, Rock`n`Roll, Pop und das alles gepaart mit einer Art mutiertem Blues auf dem Selbstfindungstrip. Groove? - JA!! Zeitlose, großartige und gefühlvolle Melodien stehen bei den Fünf im Zentrum ihrer charismatischen Show. Als Zuschauer/Zuhörer sollte man eine Vorratspackung Neugierde mitbringen, denn irgendwie ungewohnt und anders sind MILE END schon -. ANHÖREN! ANSEHEN!

Mile End ist eine U-Bahnstation im Londoner Osten, die im Herbst 2003 bei der Namensgebung der Band Pate stand. Auch die Sängerin Annika Bock hat ihre Wurzeln in London und überzeugt deshalb mit einer akzentfreien englischen Aussprache (native speaker) und nicht zuletzt mit ihrer ausdrucksstarken Stimme.

Das besondere Charisma dieser Band entsteht durch einen organischen wie vielschichtigen Sound und den eigenwilligen, aber nie überladenen Kompositionen.

Die Stücke orientieren sich an klassischen Songstrukturen, vermögen es aber dennoch gekonnt und innovativ aus diesen Klischees auszubrechen.

Jeder Song von Mile End verpflichtet sich zu Emotion, Ausdruck und Atmosphäre!

Alle Stücke sind Eigenkompositionen, die, genau wie die Band, natürlich gewachsen und am Besten live erfahrbar sind!!

Im Zentrum des Höreindrucks steht neben der stilistischen Vielfalt und den instrumentalen Fähigkeiten der fünf Musiker, die Stimmgewalt von Sängerin Annika Bock!

BAND

Annika Bock	-	Voc.
Thomas Charisse	-	Dr.
Dirk Papendorf	-	Bass
Thomas Pleger	-	Sax; Perc.
Konrad Bohl	-	Git.